

Regionale Verbundenheit  
und Weltoffenheit ergänzen sich

[www.aurichzeigtgesicht.de](http://www.aurichzeigtgesicht.de)



MENSCHENWÜRDE UND RESPEKT

## P R E S S E M I T T E I L U N G v o m 4 . A p r i l 2 0 2 1

### **Dreist, Unsensibel, Unverantwortlich**

„Aurich zeigt Gesicht e.V.“ (AzG) ist entsetzt über die Ankündigung der Querdenker, am 10. April eine Demonstration in Aurich zu veranstalten. Absolut unzeitgemäß, so der Vorsitzende Jörg Köhler. Wir erleben gerade steigende Infektionszahlen, die Bevölkerung zeigt sich im Großen und Ganzen verständnisvoll, lässt sich testen, trägt im Prinzip die Einschränkungen mit.

Dass die Querdenker weiterhin das Wort Diktatur in den Raum werfen, ist durch Unverschämtheit nicht mehr zu überbieten.

Ein Gruppierung, die die Gesellschaft spaltet, vom Verfassungsschutz beobachtet wird und jetzt wie am vergangenen Samstag in Stuttgart sich „einen feuchten Kehricht“ um Hygienevorschriften kümmert, ist in keinsten Weise ernst zu nehmen. Deren Vorgehensweise ist unakzeptabel, nicht hinnehmbar.

„Aurich zeigt Gesicht e.V.“ würde gerne selbst wieder an die Öffentlichkeit gehen und für Solidarität werben. Diese besonderen, außergewöhnlichen Zeiten verlangen aber tatsächlich Respekt. Die Pandemie ist eine Herausforderung, die nur durch ein solidarisches Miteinander durchgestanden werden kann. Bei aller Kritik, die es hier und da geben darf und sicher an einigen Stellen auch angebracht ist, darf nicht vergessen werden, dass nur die Gesellschaft als Ganzes durch diese Krise kommen kann. Solange die Menschen die Verwandtenbesuche stark einschränken müssen (fünf Menschen aus zwei Haushalten dürfen sich treffen) sind Demonstrationen nicht vermittelbar und deshalb lehnt die AzG diese auch strikt ab, in der Hoffnung, bald wieder guten Gewissens präsent zu sein, was auch für Festlichkeiten jeglicher Art gilt.